



Rat der  
Europäischen Union

Brüssel, den 20. Oktober 2020  
(OR. en)

11764/20  
ADD 1  
LIMITE  
PV CONS 24  
RELEX 748

**ENTWURF EINES PROTOKOLLS**  
RAT DER EUROPÄISCHEN UNION  
(Auswärtige Angelegenheiten)

12. Oktober 2020

## INHALT

Seite

### Nicht die Gesetzgebung betreffende Tätigkeiten

3.	Laufende Angelegenheiten .....	3
4.	Belgrad-Pristina-Dialog .....	3
5.	Belarus .....	3
6.	Russland .....	4
7.	Lateinamerika und Karibik .....	4
8.	Sonstiges .....	4

\*\*\*

## Nicht die Gesetzgebung betreffende Tätigkeiten

### 3. Laufende Angelegenheiten

Der Rat hat kurz die Lage in Bergkarabach, Kirgisistan, Venezuela, Mosambik und Mali sowie den EU-Aktionsplan für Menschenrechte und Demokratie 2020-2024 erörtert.

Der Hohe Vertreter Borrell hat kurz über das Gipfeltreffen EU-Ukraine vom 6. Oktober berichtet und Beratungen des Rates über die Geopolitik des Klimawandels vorgeschlagen.

Deutschland hat die EU aufgerufen, einen strategischen Ansatz für den Indopazifik zu entwickeln, und Finnland hat eine Geberkonferenz auf Ministerebene für Afghanistan angekündigt, die am 23. und 24. November in Genf stattfinden soll.

### 4. Belgrad-Pristina-Dialog

*Gedankenaustausch*

Der EU-Sonderbeauftragte Lajčák hat den Rat über den aktuellen Stand des Dialogs zwischen Belgrad und Pristina informiert, und die Ministerinnen und Minister haben einen Gedankenaustausch geführt, in dem sie die Bedeutung betont haben, die dem Dialog und seinem erfolgreichen Abschluss zukommt.

### 5. Belarus

*Gedankenaustausch*

**Schlussfolgerungen**

**11660/20**

*Billigung*

Der Rat hat einen Gedankenaustausch über Belarus geführt und Schlussfolgerungen zu Belarus angenommen, in denen er erneut zum Ausdruck gebracht hat, dass die EU geeint die Souveränität und Unabhängigkeit des Landes und die demokratischen Freiheiten und Rechte der Bürgerinnen und Bürger von Belarus unterstützt. Der Rat hat auf politischer Ebene grünes Licht für die Vorbereitung des nächsten Sanktionspakets gegeben.

**6. Russland**

*Gedankenaustausch*

Der Rat hat die Beziehungen der EU zu Russland erörtert und dabei erneut bekräftigt, dass die im Jahr 2016 vereinbarten fünf Grundsätze weiterhin relevant sind. Der Rat hat eine politische Einigung über restriktive Maßnahmen gegen diejenigen erzielt, die mit dem Mordversuch an Alexej Nawalny in Verbindung stehen.

**7. Lateinamerika und Karibik**

*Gedankenaustausch*

Dieser Punkt wurde nicht erörtert.

**8. Sonstiges**

Die Ministerinnen und Minister wurden über die vierte Konferenz zur Überprüfung des Vertrags über den Offenen Himmel (Wien, 7.-9. Oktober) informiert.

---